

Staatsarchiv Würzburg, [Miscellanea 2884](#), 16r

Julius Echter an den Zentgrafen in Gerolzhofen wegen eines Hexenfalls in Alitzheim. Konzept, 18. Januar 1616

Echter hat einen Bericht des Zentgrafen über eine in Hexereiverdacht stehende Frau in Alitzheim und Übergriffe des Klosters Ebrach gegen Würzburger Rechte dort gehört. Der Zentgraf soll die Frau in Alitzheim verhaften, sie nach Gerolzhofen bringen, sie verhören und mit den bereits Verhafteten konfrontieren und darüber nach Würzburg berichten.

An

Zentgrafen zu Gerolzhofen

Julius et cetera

Lieber getreuer. Uns ist dein der zu Alitzheim der zauberey wegen beschreiten weibs-person und des einfalls daselbsten wegen gethaner bericht zu recht einbracht und gehorsamblich referirt worden.

Weiln wir dann uns durch die ebrachische eintrag unserer dero orths haben-der gerechtsame nit entsetzen zu lassen wissen, als bevehlen wir hiemit gnedig, du wollest dennechsten daselbsten einfallen, die der zauberei wegen verhauffte gefenglich einzihen, nach Gerolzhofen fuhren, mit ernst examiniren, gegen den vorhin verhaufften confrontirn, ihr aussag beschreiben undt uns anhero überschickhen. Verlassen wir uns zu geschehen. Datum den 18. Januarii 1616.

Transkription: Robert Meier, www.hexeninwue.hypotheses.org (2024)

CC BY-NC 4.0